

# ENTSORGUNGSPLAN



**ORTENAU  
KLINIKUM**

Lahr-Ettenheim

## Standort ETTENHEIM

Nach LAGA M18 - Vollzugshilfe zur Entsorgung von Abfällen aus Einrichtungen des Gesundheitsdienstes 2015

**A** Abfälle bei deren Entsorgung keine besonderen infektionspräventiven Maßnahmen erforderlich sind.  
**EAK 2001..**  
**EAK 150...**



Weißglas - *Kein Porzellan!*  
**W** Braun- und Grünglas  
**E** Verpackungsfolien, Styroporformteile und -  
**R** füllmaterial, leere Kunststoffkanister, Dosen,  
**T** Kunststoffformteile, Verbundstoffe wie Tetrapak,  
**S** leere Tablettenblister oder  
**T** Sterilgutverpackungen.  
**O** Folie und Papier muss nicht mehr getrennt werden.  
**F** Papier, Pappe und Kartonagen  
**F** Datenschutzpapier  
**E** Tonerkartuschen, Druckerpatronen  
Metalle und gesondert erfasstes Aluminium

☞ Container mit weißem Deckel  
☞ Container mit grünem Deckel  
☞ Gelber Sack  
*Keine Medizinischen Einmalartikel und mit Blut, Sekreten und Exkreten behaftete Wertstoffe. Keine Kanlen und Skalpelle!!!*  
☞ Gr. Grüner Container / Papiersack  
☞ Rote Säcke / Gelbe Tonne (Aktenentsorgung)  
☞ Ausgabe  
☞ Haustechnik

**B** Abfälle, bei deren Entsorgung innerhalb des Krankenhauses aus infektionspräventiver Sicht Anforderungen zu stellen sind.



### RESTMÜLL EAK 180104

Nicht verwertbarer hausmüllähnlicher Abfall aus dem medizinischen Bereich. Alle Abfälle, die mit Blut, Sekreten und Exkreten behaftet sind.

**EAK 180104**

**EAK 180101**



Restmüll aus Iso-Zimmer: Noroviren, multiresistente Erreger (z.B. MRSA)...  
Kanlen, Skalpelle, Lanzetten u.., auch sichere Instrumente!

☞ Blauer Sack  
☞ *Der Restmüll der Abfallgruppe B wird unter EAK 180104 direkt über die Verbrennung entsorgt.*  
☞ Blauer Sack (Doppelsackmethode)  
☞ Stichfestes Gefäß

**C** Abfälle, bei deren Entsorgung innerhalb und außerhalb des Krankenhauses aus infektionspräventiver Sicht Anforderungen zu stellen sind.  
**EAK 180103**



**I** Infektiöse Abfälle fallen bei der Behandlung nachfolgender Krankheiten an: AIDS / HIV, Virushepatitis, TSE (Transmissible spongiforme Enzephalopathie), CJK, vCJK (Creutzfeld-Jakob Krankheit), Cholera, Ruhr, HUS (enterophatisches hämolytisch-urämisches Syndrom), Typhus,  
**K** Paratyphus, aktive Tuberkulose, Meningitis /  
**T** Enzephalitis (insbes. Meningokokken-Meningitis),  
**I** Brucellose, Diptherie, Lepra, Milzbrand, Pest, Pocken,  
**** Poliomyelitis, Psittacose, Q-Fieber, Rotz, Tollwut,  
**S** Tularämie, Virusbedingte-Haemorrhagische Fieber (einschl. Ebola, Hanta (renale Symptomatik/HFRS; pulmonale Symptomatik/HPS)). Abfälle aus Mikrobiologie (z.B. Urkult>10000KBE).  
*Diese Auflistung kann sich jederzeit ändern!*

☞ Kunststoffentsorgungsbox "WastL" Kennzeichnung als "Infektiöser Abfall" "Infektiöser Abfall" EAK 180103 UN 3291



*Nicht gemeint sind kontaminierte trockene, nicht tropfende Abfälle von AIDS- oder Virushepatitis erkrankten Patienten aus Einzelfallbehandlungen, wie z.B. kontaminierte Tupfer von der Blutabnahme, nicht tropfende Wundverbände oder OP-Abdeckungen.*  
*Mit MRSA oder Noroviren kontaminierte Abfälle sind keine Infektiösen Abfälle!*

**D** Abfälle, bei deren Entsorgung aus umwelthygienischer Sicht besondere Anforderungen zu stellen sind.



**EAK 180108**  
**200135**  
**200121**  
**180108**  
**180106**  
**16060.**  
**150202**  
.....

**S** Gesammelte Altmedikamente  
**O** Reste von Arzneimitteln  
**N** Defekte Fieberthermometer (Digital)  
**D** Batterien und Sauerstoffsensoren  
**E** Leuchtstoffröhren, Elektronikschrott aller Art  
**R** Laborabfälle, Chemikalienreste, Atemkalk,  
**M** Rntgenschrzen, Röntgenfilme, Problemmll...  
****  
**L** Abfälle, die bei der Herstellung von Zytostatika entstehen, sowie Zytostatikareste > 20ml.

☞ Zentralapotheke  
☞ Restmüll - *nie ins Abwasser!*  
☞ Medizintechnik  
☞ Sammelcontainer im Keller  
☞ Haustechnik  
☞ Entsorgung nach Absprache mit Haustechnik / Arbeitssicherheit&kologie  
☞ Kunststoffentsorgungsbox "WastL" Kennzeichnung als "Zytostatische Mittel" EAK 180108 UN 3249

**E** Medizinische Abfälle, bei denen aus ethischer Sicht Anforderungen an die Entsorgung zu stellen sind.  
**EAK 180102**



Körperteil- und Organabflle, Plazenten, sowie nicht angebrochene Blutbeutel und -konserven.

☞ Kunststoffentsorgungsbox "WastL" Kennzeichnung "Organ- und Körperteile" EAK 180102 UN -entfällt-